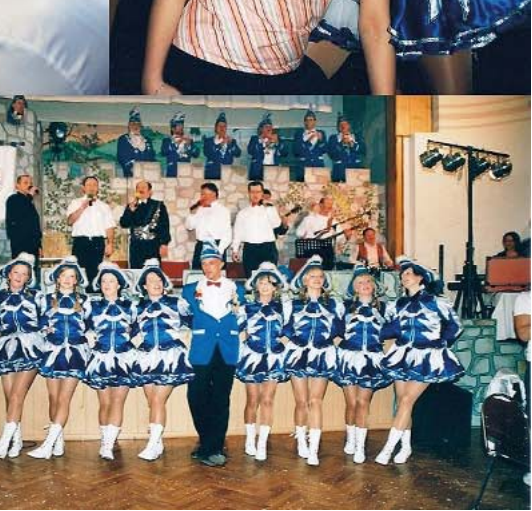








50 JAHRE FARNSTÄDTER KARNEVALS-GESELLSCHAFT

Mit einem kräftigen Farnstadt - Helau möchte ich alle Karnevalsfreunde und alle Gäste aus nah und fern zu diesem Jubiläum herzlich willkommen heißen.

50 Jahre Karneval in Farnstadt sind Grund genug, nicht ohne Stolz, auf 49 Jahre zurückzublicken und kräftig zu feiern . Schließlich hat sich unser Verein seit der Gründung einen festen Platz im kulturellen und gesellschaftlichen Leben in Farnstadt und weit über die Ortsgrenzen hinaus geschaffen.

Die FKG wird 50. Ein Anlass, um allen Danke zu sagen, die es ermöglichten, dass sich unser Verein zu dem entwickeln konnte, was er heute ist. Mein Dank geht zuerst an alle Aktiven und zahlreichen Helfer, die mit viel Engagement, Kreativität und hohem Zeiteinsatz Jahr für Jahr für unsere Gäste ein kurzweiliges Programm zusammen stellen. Mein Dank geht an unsere Sponsoren, unseren Bürgermeister und an die Gemeinde , die uns so großzügig, schon viele Jahre unterstützen. Und nicht zuletzt geht mein Dank an unser närrisches Publikum für seine Treue über 5 Jahrzehnte.

Ich freue mich auf die Jubiläumsfeierlichkeiten und auf hoffentlich viele froh gelaunte Gäste.

Oliver Kitzing
Präsident der FKG



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder, Freunde und Gäste der
Farnstädter Karnevalsgesellschaft,

Karneval im Saalekreis – das ist stets ein guter Grund zum Feiern. Dieses Jahr gibt es aber noch einen Anlass mehr, denn die Farnstädter Karnevalsgesellschaft begeht ein besonderes Jubiläum: 50 Jahre besteht der Verein und das heißt ein halbes Jahrhundert Heiterkeit, Frohsinn und ausgelassene Stimmung, die den Alltag vergessen lassen. Zu diesem Jubiläum gratuliere ich dem Verein und allen Mitgliedern von ganzem Herzen.

Ohne die zahlreichen Veranstaltungen der Farnstädter Karnevalsgesellschaft e. V., bei denen Gästen gerne der „närrische Spiegel“ vor Augen geführt wird, wäre die fünfte Jahreszeit im Landkreis um einiges ärmer. Dabei gelingt es den Verantwortlichen, ohne den Blick für das Brauchtum zu verlieren, sich der Zukunft zu öffnen. Hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang auch die vorbildliche Nachwuchsarbeit, die mit der Jugendkarnevalsgruppe als gutes Beispiel vorangeht. Dies alles ist allerdings nur mit viel ehrenamtlichem Engagement und fleißigen Händen zu leisten.

In diesem Sinne danke ich dem Präsidenten Oliver Kitzing und allen aktiven Mitgliedern des Vereins auf und hinter der Bühne für ihr vorbildliches Wirken, gerade in einer Zeit, in der es keine Selbstverständlichkeit ist, seine Freizeit in der ehrenamtlichen Vereinsarbeit zu verbringen.

Mit einem dreifachen „Farnstädt Helau“ wünsche ich Ihnen für die Zukunft alles Gute sowie auch weiterhin gute Ideen und viel Freude bei der Farnstädter Karnevalsgesellschaft e. V.

Ihr
Frank Bannert
Landrat



Liebe Karnevalisten der FKG, liebe Einwohner und Gäste,

ich begrüße Sie auf das herzlichste in Farnstätt zum 50 jährigen Jubiläum der Farnstädter Karnevalsgesellschaft. Dieses Jubiläum ist in unserer Region einmalig, ein Verein der über so lange Zeit so erfolgreich war, ist doch sehr selten. Den Karnevalisten in Farnstätt ist es gelungen, über Generationen und Gesellschaftsordnungen hinweg ihr begeistertes Publikum an sich zu binden. Das gelingt nur, wenn alle im Verein -ob Mitglieder oder nicht-an einem Strang ziehen. Alle Meinungen im Verein in Konsens zu bringen, ist natürlich auch bei der FKG nicht einfach. Jedoch ist es die letzten Jahrzehnte gelungen, mit tollen Programmen für „Jung und Alt“ den Farnstädter Karneval weit über die Grenzen der Gemeinde hin bekannt zu machen. Besucher kommen jedes Jahr von nah und fern, um die neuen Programme zu sehen. Alle fünf Jahre gibt es die Festveranstaltungen mit anschließenden Umzug durch Farnstätt. Im Anschluss an den Umzug ist es zu einer schönen Tradition geworden, einen zünftigen Straßenkarneval zu feiern. In diesem Jahr ist es natürlich etwas ganz besonders, das 50 jährige Jubiläum !! Mit tollen Festveranstaltungen und einem großen Umzug haben alle Besucher Spaß und können vom Alltag mal abschalten. Ich kann euch Karnevalisten auch weiterhin meine und die Unterstützung der Gemeinde zusichern.

Ich wünsche Ihnen und uns allen super Wetter, viel Vergnügen und eine tolle Zeit in Farnstätt.

Frank Mylich Bürgermeister

Zur Geschichte des Farnstädter Karnevals:

Nachdem Anfang der sechziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts die Fernsehapparate in den Haushalten dominierten, im Kulturhaus das Interesse an Kino und Theater geringer wurde, reifte unter vielen jungen und jung gebliebenen Farnstädtern der Wunsch nach neuen Formen von Unterhaltung, Geselligkeit und Vergnügen.

Angeregt durch das überaus erfolgreiche, närrisch-karnevalistische Treiben in den Hochburgen des Faschings und Karnevals im geteilten Deutschland wurde in geselliger Runde die Idee geboren, auch in Farnstadt eine solche Tradition ins Leben zu rufen.

Im Herbst 1963, angesteckt vom Karnevalsfieber und vom Frohsinn getragen, haben die jungen Ureinwohner und Jungeinsiedler von Farnstadt: Erich Anton, Günter Demmig, Gotthard Kluger, Victor Kokott, Werner Pfeiffer, Rüdiger Schiele, Hermann Trautmann und Jürgen Wego es für richtig befunden, in Farnstadt die „fünfte“ Jahreszeit einzuführen. Unter den Eingeborenen wurde dieser „Urknall“ der Farnstädter Karnevalsgesellschaft, kurz FKG, mit Jubel und Freude begrüßt. Nicht „Hotte-hü“, sondern „Farnstadt Helau“ wurde der Freuden- und Jubelschrei für das junge und alte Narrenvolk im Farnstädter Karneval. Anlässlich des 11.11.1963 lief die erste Veranstaltung, sozusagen wackelig auf Kinderbeinen, über die Bühne unseres Kulturhauses.

Bereits im Februar 1964 feierte das närrische Volk „Drei tolle Tage“. Die Macht ging nun, durch große Schlüsselübergabe vom Gemeinderat auf den närrischen Elferrat über. Der erste Umzug mit dem legendären Narrenschiff MS „Weitzschkerpirat“ wurde begeistert von den Ober- und Unterfarnstädtern begrüßt.

Regelrecht im Überfluss wurden die Narren mit frischen Hausschlachtewürsten und anderen leiblichen Wohltaten beschenkt. Der Umzug der Karnevalisten wurde nun zur gepflegten Tradition, anlässlich der Karnevalsjubiläen. Er entwickelte sich im südlichen Sachsen-Anhalt zu einem der größten und beliebtesten dörflichen Karnevalsumzüge. Durch die rege Teilnahme vieler Farnstädter und vieler befreundeter Karnevalsclubs, wurden die Umzüge größer, fröhlicher und inhaltlich reicher. Die Farnstädter Einwohner waren und sind begeistert.

Am Anfang musste improvisiert werden. So war das erste Elferratspodium sinnig mit Hilfe von Bierfässern gestaltet. Aber schon im zweiten Jahr wurde die Narrenburg die traditionelle Kulisse für den närrisch regierenden Elferrat.

Der ideenreich und farbenfroh gestaltete Saal rief schon von Anfang an Beachtung und Gefallen seiner Besucher hervor.



Es ist der Erinnerung wert, dass anfangs für „Duckmäuser“ und „Karnevalsmuffel“ im Saal ein Käfig als Karnevalsgefängnis bereit stand. Auch das soll nicht vergessen werden: Im DDR-Alltag war die närrische Programmgestaltung nicht einfach. Man durfte aus politischen Gründen nicht „anecken“. Es galt, den Vorgaben der DDR-Kulturbehörde gerecht zu werden. Diese wollte auch die karnevalistischen Programme zur "Vertiefung real sozialistischen Ideengehaltes" genutzt sehen.

Die FKG wurde als hervorragendes Volkskunstkollektiv zweimal geehrt. Der Farnstädter Karneval konnte sich über die letzten vergangenen Jahrzehnte behaupten und wachsen. Er ist nicht mehr weg zu denken. Durch die Beliebtheit des Farnstädter Karnevals konnten auch immer wieder junge Karnevalisten für das närrische Treiben gewonnen werden.

Seit 1989 gab es in der FKG den Jugendkarneval mit einem eigenen Programm, welches ursprünglich nur zur Rosenmontagsveranstaltung gezeigt wurde. Inzwischen sind die damals Jugendlichen die Träger des Vereins.

Großen Zuspruch finden der Kinder- und der Seniorenkarneval, genauso wie die 1999 ins Leben gerufene Farnstädter Weiberfastnacht, die seit der Session 2011/12 als Weida-Weiber-Fastnacht zusammen mit den Weibern des Obhäuser Carnivals Clubs, des Nemsdorfer Carnivals Clubs und des Barnstädter Carnivals Clubs organisiert wird.

Die FKG als Mitglied des Bundes Deutscher Karnevalisten e.V. und des Karneval Landesverbands Sachsen – Anhalt e.V. wird auch in den nächsten Jahrzehnten das Brauchtum des Karnevals in Farnstadt pflegen.

...und jedes Jahr ein Prinzenpaar

1963/1964	Jürgen I, Renate (Wego, Gindler)
1964/1965	Jürgen I, Ulla (Wego)
1965/1966	Jürgen I, Ulla (Wego)
1966/1967	Rüdiger I, Inge (Schiele)
1967/1968	Werner I, Rosmarie (Anton)
1968/1969	Werner I, Gudrun (Pfeiffer)
1969/1970	Kurt I, Thea (Fritsche, Beyer)
1970/1971	Günter I, Monika (Kokott, Hüneburg)
1971/1972	Frank I, Karla (Richter)
1972/1973	Bernhard I, Angelika (Demmig)
1973/1974	Kurt I, Helga (Fritsche)
1974/1975	Kurt I, Gisela (Fritsche, Reimann)
1975/1976	Eckart I, Evelyn (Barth)
1976/1977	Egbert I, Romy (Nattrodt, Röske)
1977/1978	Egbert I, Katharina (Nattrodt, Hebner)
1978/1979	Egbert I, Kerstin (Nattrodt, Stuhlträger)
1979/1980	Peter I, Dagmar (Neumann, Rokohl)
1980/1981	Jörg I, Marion (Wilke)
1981/1982	Andreas I, Kerstin (Scheiner, Miekautsch)
1982/1983	Andreas I, Kerstin (Scheiner, Miekautsch)
1983/1984	Walter I, Christiane
1984/1985	Gerd I, Inge (Hüneburg)
1985/1986	Michael I, Sylvia (Schmidt)
1986/1987	Peter I, Eliynor (Neumann)
1987/1988	Michael I, Sylvia (Schmidt)
1988/1989	Michael II, Gabriele (Näther)
1989/1990	Steffen I, Anke (Schmidt)
1990/1991	Silvio I, Anke (Brosche)
1991/1992	Steffen II, Bettina (Both, Wilke)
1992/1993	Steffen II, Bettina (Both)
1993/1994	Steffen II, Bettina (Both)
1994/1995	Rene I, Sylvia (Behrens, Gottschalk)
1995/1996	Michael I, Andrea (Schmidt)
1996/1997	Matthias I, Julia (Schmidt)
1997/1998	Matthias I, Julia (Schmidt)
1998/1999	Silvio II, Andrea (Kohler, Seidler)
1999/2000	Michael III, Janet (Dockhorn, Weiße)
2000/2001	Michael III, Janet (Dockhorn, Weiße)
2001/2002	Oliver I, Tanja (Kitzing)
2002/2003	Marcel I, Nadine (Büchner, Meinicke)
2003/2004	Die Session ohne Prinzenpaar
2004/2005	Dennis I, Nadine (Vocke)
2005/2006	Marco I, Carolin (Behrends, Probst)
2006/2007	Christian I, Evelin (... , Dolinski)
2007/2008	Thomas I, Dana (Reschauer, Auerbach)
2008/2009	Thomas I, Dana (Reschauer)
2009/2010	Daniel I, Yvonne (Pfautsch, Haring)
2010/2011	Andre I, Karin (Hartung)
2011/2012	Ronny I, Daniela (Thun, Weidner)



**In Anerkennung für die Leistungen zur
Erhaltung des karnevalistischen
Brauchtums verleiht die FKG zu
besonderen Anlässen oder für besondere
Verdienste einen Ehrenorden an Bürger
und Förderer des Vereins.**

2000	Hilmar Lucius
2001	Werner Anton Werner Würkner
2002	Jochen Conrad Günther Demmig
2003	Reinhard Bennemann Liselotte Höllriegel Peter Reiter Hermann Trautmann
2004	Fernando Barbi Armin Ulrich
2005	Eva Lampe Fred Wilke
2006	Andreas Probst
2007	Jürgen Meinicke
2010	Marion Würkner
2012	Eckard Radke





KARNEVALSERÖFFNUNG

Öffentliche Elferratssitzung

Sonnabend den 14. 11. 70 um 20 Uhr
mit der Karnevalskapelle „ALFA“
viele närrische Überraschungen
Eintritt 2.10 M.
Sehr gerne würde uns sehr freuen.

Danke

Kleines **ABC** des Karnevals

Aschermittwoch: Am Aschermittwoch ist alles vorbei..., jedenfalls der Karneval in Deutschland. Das Datum des Aschermittwochs ist kalendarisch an das Osterfest gebunden. Der frühestmögliche Zeitpunkt ist der 4. Februar, der letzte mögliche Termin der 10. März. In dieser Saison ist es am 13. Februar 2013 soweit.

Bütt: Von diesem Rednerpult werden humorige bis bissige Reden vorgetragen (Büttenreden). Häufig ähneln die Pulte einem Fass oder einer Tonne.

Clown: Er bringt fast jeden zum Lachen und ist meist immer der Held des Kinderkarnevals, der in dieser Saison am 3. Februar 2013 um 14.00 Uhr in Farnstadt stattfindet.

Drei tolle Tage: Höhepunkt jeder Saison. Hier wird bis in die frühen Morgenstunden der Karneval ausgiebig gefeiert (Termine siehe Aushänge).

Elferrat: In heutigen Karnevals- und Faschingsvereinen hat der Elferrat vor allem organisatorische Aufgaben. Zum Beispiel plant diese Gruppe, der meist mehr als elf Personen angehören, Veranstaltungen, Sitzungen und Umzüge. Der Elferrat der FKG besteht zurzeit aus über dreißig Mitgliedern.

Funken: Wer unseren Karneval kennt, der weiß es schon lange, die schönsten Funken Sachsen/Anhalts kommen natürlich aus Farnstadt !!!

Gardetänze: Wie in fast allen Vereinen schwingen auch in Farnstadt die verschiedenen Tanzgruppen die Beine. Höhepunkte ihrer Auftritte sind Show- und Gardetänze mit akrobatischen Einlagen.

Helau: Das Helau ist derjenige Narrenruf, der in Deutschland am weitesten verbreitet ist und natürlich auch der Schlachtruf der FKG – FARNSTADT HELAU !!!

Jecken & Karnevalisten: Zwischen Jecken und Karnevalisten gibt es einen feinen Unterschied: Karnevalisten sind Teil des organisierten Karnevals, indem sie beispielsweise eine Vereinsfunktion bekleiden oder öffentlich auftreten – Jecken feiern dagegen einfach nur gerne mit.

Lumpenball: Der Lumpenball ist eine besondere Art des Faschingsballs. Die Besucher kostümieren sich allerdings im Gegensatz zu anderen Fastnachtspartys in Lumpen und zeretzter Kleidung. Leider gibt es diese Tradition seit einigen Jahren in Farnstadt nicht mehr. Aber wer weiß ...

Männerballet: Höhepunkt einer fast jeden Veranstaltung ist in Farnstadt der Auftritt des Männerballet's. Unrasierte Männerwaden, dünne und dicke Bäuche und toll einstudierte Tänze können hier von den Zuschauern bewundert werden.

Narrhallamarsch: Ohne Narrhallamarsch geht im Karneval gar nichts. Die Musik wird immer dann gespielt, wenn die Akteure eines Programmpunktes ein- bzw. ausmarschieren. Hier heißt es - aufstehen und mitklatschen.

Orden: Der Karnevalsorden ist eine Auszeichnung, die heutzutage meistens das Engagement eines Karnevalisten während der närrischen Zeit würdigt.

Präsident: Der Präsident ist der Chef eines Karnevalsvereins. Er wird in der FKG aller fünf Jahre neu gewählt. Zurzeit wird dieses Amt durch Oliver Kitzing ausgeübt.

Rosenmontag: An diesem Tag (in dieser Saison am 11. Februar 2013) ziehen die Karnevals- und Faschingsprominenz auf Prunkwagen sowie maskiertes Fußvolk durch die ausgewählten Städte (in Sachsen/A. z.B. durch Köthen).

Singen und Schunkeln: ... gehört einfach zum Karnevals dazu. Wer die Karnevalslieder der FKG noch nicht kennt, der kann sich gern in diesem Programmheft informieren.

Tanzmariechen: Die Tanzmariechen sind aus den meisten Karnevalsveranstaltungen nicht wegzudenken. Die jungen Mädchen sorgen mit schwungvollen und zuweilen akrobatischen Tanzeinlagen für die Unterhaltung des Publikums. Die FKG hat mit Paula K. und Charlotte S. sogar zwei Tanzmariechen.

Unterhaltung: Für gute Unterhaltung sorgen unsere Bands und Diskotheken. In dieser Saison spielen in unserem schönen Hause die Band Kaesslight und eine Disco zu 2 Veranstaltungen

Verkleidung: Bei Karnevals- bzw. Faschingskostümen sind der kreativen Phantasie keine Grenzen gesetzt. Erlaubt ist, was zum Karneval passt und gefällt. Je kreativer die Verkleidung, desto stimmungsvoller die Veranstaltung.

Weiberfastnacht: Der Donnerstag vor Aschermittwoch gehört den Frauen. In vielen Städten stürmen sie die Rathäuser und übernehmen symbolisch die Macht. Männer müssen damit rechnen, dass ihnen die Krawatte abgeschnitten wird. Die diesjährige Weiberfastnacht wird am 7. Februar 2013, durch die Frauen der Karnevalsvereine unserer Verbandsgemeinde, in Farnstadt durchgeführt.

Zugabe: ... wem das Programm gefallen hat, der sollte mit diesem Ruf nicht geizen(!). Jede Zugabe ist der schönste Lohn für die monatelange Arbeit aller Akteure der Farnstädter Karnevals Gesellschaft !!!

Schon seit **50 Jahren dabei!**

Als 1963 die Farnstädter Karnevals Gesellschaft ins Leben gerufen wurde, bestand der Verein aus 13 Mitgliedern.

Zwei der Geburtshelfer von damals sind heute, nach 50 Jahren, noch aktiv dabei. Jürgen Wego und Rüdiger Schiele sind der FKG mit Leib und Seele treu geblieben.

Von Anfang an trug Jürgen Wego als Karnevalsprinz, Büttenredner und Sänger wesentlich zur erfolgreichen Entwicklung des Faschingsgeschehens in seinem Heimatdorf bei. Mit Witz, Schlagfertigkeit und den „schönsten Funken Sachsen/Anhalts“ an seiner Seite, führte er viele Jahrzehnte durch die Programme des Farnstädter Karnevals. Nicht nur auf der Bühne zeigte er immer hohe Kreativität und Einsatzbereitschaft. So war er in den letzten fünfzig Jahren u.a. als Finanzminister, Präsident und Kassenprüfer für seinen Verein tätig. Bis heute geht es Jürgen Wego darum, das karnevalistische Brauchtum in unserer Region aktiv zu leben und zu bewahren. Das zeigt sich auch darin, dass er sich seit mehreren Jahren der Gestaltung des Traditionskabinetts, sein zweites Wohnzimmer, wie er es liebevoll nennt, verschrieben hat. Für sein unermüdliches Engagement erhielt er u.a. die höchste Auszeichnung für einen Karnevalisten in Sachsen/Anhalt – den Verdienstorden des BDK in Gold mit Brillanten.

Als Büttenredner oder Sänger wird Rüdiger Schiele wohl immer unvergessen bleiben, doch wer ihn wirklich kennt, der kennt auch seine wahre Leidenschaft beim Karneval – das Tanzen. Mehr als 4 Jahrzehnte wirbelte er über das Parkett des Farnstädter Kulturhauses und war dann mit über 60 Jahren eines der ältesten noch aktiven Mitglieder eines Männerballets in Sachsen/Anhalt. Auch für die Arbeit „hinter den Kulissen“, wie die Gestaltung des Saales und der Bühne, die Mitarbeit an der Organisation der Festumzüge und nicht zuletzt bei der Gewinnung von Sponsoren ist Rüdiger Schieles Einsatzbereitschaft nicht wegzudenken. Für seine Leistungen wurde er zum 40-jährigen Bestehens der Farnstädter Karnevals Gesellschaft mit dem Verdienstorden des BDK in Gold geehrt.

Wir wünschen den beiden noch viele erlebnisreiche Jahre in den Reihen der FKG – Farnstadt Helau !!!



50
Jahre in der FKG



Unsere Tanzgruppen...





Wir danken unseren Sponsoren:



Eislebener Straße 1a
06279 Farnstädt



Farnstädter
Frischei
GmbH & Co. KG



Querfurter Weg 1 • 06279 Farnstädt

Reinhardt Bennemann GmbH



Generalvertretung
Andrea Engelhardt
06279 Farnstädt



Elektroinstallationen • Steuerungsbau • Haushaltsgeräte
Telefonanlagen • ISDN • Automatisierungstechnik



Gemeinde
Farnstädt



Kosmetiksalon
Annerose Ebert



Martinas
Einkaufsmarkt

Andreas Neumann
Aalener Assekuranz
Vermittlung in Eisleben

AGRARMARKT
DEPPE
GmbH

SACHSEN ASSEKURANZ

 **Saalesparkasse**

KFZ-Sachverständigen-
büro Rabenhold
Sachverständiger Farnstädt

MODE
Boutique
MONIKA

 **Autolackiererei**
Klaus Ganz

Transporte **Zirngibl** Containerdienst

Straße der Einheit 50
Niederschmon
06268 Querfurt
T 034771 - 22458
zirngibl-schmon@t-online.de



Gut ist uns nicht gut genug

Windpark Farnstädt II
GmbH & Co. KG

Steuerberaterin
R. Zahnert in Querfurt

gmsEVENTS
EVENT- UND WERBEAGENTUR

Eislebener Str. 4 · 06268 Querfurt · Tel. 034771/ 42 70 36
www.gms-events.net · info@gms-events.net

Wolfgang Hesse
Malerbetrieb
Rothenschirmbach

 **Agrarunternehmen
Barnstädt e.G.**

KFZ-SERVICE
Meisterwerkstatt
Klotzsch

Antje Barth

WPK Baumaschinen GmbH
Querfurt



Pohl-Reisen





50 Jahre FKG in Zahlen

50 Jahre Farnstädter Karnevalsgesellschaft bedeuten:

500	Karnevalsveranstaltungen mit
120.000	närrischen Gästen, die
300.000	Liter Bier tranken, und sich während des Programmes
12.500	mal von ihren Plätzen erhoben, um zu singen, zu klatschen und zu applaudieren.

50 Jahre Farnstädter Karnevalsgesellschaft wurden von:

34	Prinzen mit
41	Prinzessinnen regiert,
4	Präsidenten geleitet
86	Ministern organisiert,
160	Funken verzaubert.

In 50 Jahren Farnstädter Karnevalsgesellschaft erlebten und überlebten wir:

6	Bundeskanzler,
5	Bürgermeister,
3	Abschnittsbevollmächtigte (kurz: ABV).

Wir trotzten den Langohren und allen Erich`s.
Wir bestehen bereits 22 Jahre länger als die Mauer hielt.
Und wir sind gewillt, unser hervorragendes Publikum weitere 50 Jahre zu erfreuen !





„Am schönsten ist's im Weitzschkertal“

1. Am schönsten ist's im Weitzschkertal,
drum kehrten wir zurück.
Hier feiert man den Karneval,
das ist das größte Glück.

Refrain:

Denn wir feiern, wir feiern
wir feiern. Karneval, ...

2. Wer schaffen will muss heiter sein,
das wissen wir genau,
drum stimmt in unser Liedchen ein
mit fröhlichem Helau.

Refrain:

Denn wir feiern, wir feiern
wir feiern Karneval, ...

3. Sehr vieles haben wir geschafft,
drum haben wir's verdient,
dass wir nach all der Bauerei
mal richtig lustig sind.

Refrain:

Denn wir feiern, wir feiern
wir feiern Karneval, ...

